

Für gesunde Milchzähne

Schon der erste Zahn Ihres Babys ist Karies gefährdet. Die Milchzähne müssen deshalb von Anfang an gepflegt werden.

- Damit Ihr Kind eine Chance auf gesunde Zähne hat, sollten Sie als Eltern Ihren eigenen Zähnen Sorge tragen. Dadurch reduzieren Sie das Übertragungsrisiko von Kariesbakterien auf Ihr Kind und Sie dienen ihm als gutes Vorbild.
- Von der Mütter- und Väterberaterin erhalten Sie Informationen, Tipps und Tricks zu Zahnpflege und Ernährung.
- Bei Fragen rund um die Milchzähne steht Ihnen auch das Prophylaxeteam des Schulzahnärztlichen Dienstes zur Verfügung: telefonisch jeweils am Donnerstagsmorgen zwischen 7.30 und 8.30 Uhr (Telefon 052 269 10 81) oder via E-Mail (prophylaxe@win.ch).
- Der Alltag mit kleinen Kindern ist manchmal schwierig. Tägliche Zahnputzprozeduren und gesunde Ernährung können sehr anstrengend sein. Wenn Sie sich dabei überfordert fühlen, erhalten Sie von uns Unterstützung. Sprechen Sie die Mütter- und Väterberaterin auf dieses Problem an oder melden Sie sich direkt bei uns.
- Befürchten Sie, dass mit den Zähnen Ihres Kindes etwas nicht stimmt? Gehen Sie zu Ihrer Zahnärztin/Ihrem Zahnarzt oder melden Sie Ihr Kind in der Schulzahnklinik zu einer kostenlosen Frühberatung an (Telefon 052 269 10 80). Dieses Angebot ist für Kinder im Alter zwischen 1 und 4 Jahren bestimmt.
- Braucht Ihr Kleinkind eine Kariesbehandlung? Wir beraten Sie über das mögliche Vorgehen und überweisen Sie an Fachpersonen.

Besteht bei meinem Kind ein erhöhtes Kariesrisiko?

Beantworten Sie die folgenden Aussagen und schätzen Sie das Kariesrisiko Ihres Kleinkindes (ab 12 Monaten) ein:



Ich habe die Zähne meines Kindes nicht von allem Anfang an täglich gereinigt... stimmt

Ich verwende für mein Kind nicht täglich fluoridierte Zahnpasta... stimmt

In der Nacht trinkt mein Kind aus der Flasche eine der folgenden Flüssigkeiten: Milch, Ovo/Schoggi-Milch, gezuckerten oder mit Honig gesüssten Tee, Orangensaft, Softdrinks oder Ähnliches... stimmt

Das tägliche Zähneputzen bei meinem Kind und eine gesunde Ernährung überfordern mich oft... stimmt

Ich reinige meine eigenen Zähne nicht täglich... stimmt

Ich gehe für mich selber nur zum Zahnarzt/zur Zahnärztin, wenn etwas schmerzt oder stört... stimmt

Wenn Sie mehr als ein Mal «stimmt» angekreuzt haben, besteht bei Ihrem Kind ein erhöhtes Kariesrisiko. Lassen Sie sich beraten durch Ihren Zahnarzt/Ihre Zahnärztin oder wenden Sie sich für ein kostenloses Beratungsgespräch an die Schulzahnklinik, Tel. 052 269 10 80.